

WELTWASSERTAG 22.03.2010

EINLADUNG

COMMUNICATING
WATER QUALITY CHALLENGES
AND OPPORTUNITIES
WORLDWATERDAY
2010 BEST
WATER
QUALITY
FOR ALL
COMMUNICATING
QUALITY CHALLENGES
AND OPPORTUNITIES
THE WORLD-
WATERDAY
2010

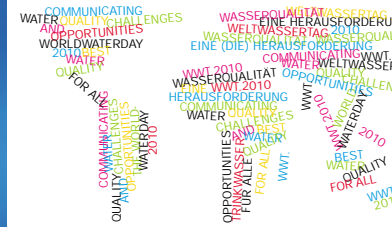
WASSERQUALITÄT
EINE HERAUSFORDERUNG
WELTWASSERTAG 2010
WASSERQUALITÄT WASSERQUALI
EINE (DIE) HERAUSFORDERUNG
COMMUNICATING WWT.20
WATER WELTWASSERT
QUALITY
CHALLENGE
WWT.2010
WORLDWATERDAY
2010
WASSERQUALITÄT
FINE WWT.2010
HERAUSFORDERUNG
COMMUNICATING
WATER QUALITY
CHALLENGES
AND BEST
WATER
QUALITY
FOR ALL
WWT.
OPPORTUNITIES
TRINKWASSER
FÜR ALLE
FOR ALL
WWT.
WWT.2010
WORLDWATERDAY
2010
BEST
WATER
QUALITY
FOR ALL
WWT.
2010

» WASSERQUALITÄT, EINE
HERAUSFORDERUNG «

DIE PARTNER DES WELTWASSERTAGES 2010 LADEN EIN:

COMMUNICATING
QUALITY CHALLENGES
OPPORTUNITIES
WORLDWATERDAY
2010

FOR ALL
COMMUNICATING
QUALITY CHALLENGES
OPPORTUNITIES
WORLDWATERDAY
2010



Montag, 22. März 2010

Aufgrund einer UN-Resolution von 1993 findet alljährlich am 22. März der Weltwassertag statt. An diesem Tag soll die Bedeutung und der Wert der Wasserressourcen bewusst gemacht werden. Heuer steht der Weltwassertag unter dem Motto „Wasserqualität, eine Herausforderung“.

Der Weltwassertag 2010 in Graz nähert sich diesem Thema durch Wissenschaft, Sport und Kultur.

Programmüberblick:

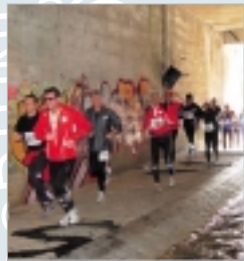
10.00 – 14.00 Uhr: Führungen zum Thema Wasser;
Treffpunkt Karmeliterplatz

11.00 Uhr: Wasser und Kunst,
in der „Alten Technik“, Rechbauerstraße 12, 8010 Graz
Im Rahmen des EU-Projektes „Wandelbares Wasser“ schaffen junge Künstler Wasser-Bilder und Wasser-Klänge. Weitere Informationen unter www.wasserland.at

15.00 Uhr: Wasser- & Kanallauf 2010
Start im Wasserwerk Andritz
bis 17.30 Uhr: Zieleinlauf am Karmeliterplatz.

ab 19.00 Uhr: Abendveranstaltung,
in der „Alten Technik“, Rechbauerstraße 12, 8010 Graz
Abendveranstaltung mit musikalischem Schwerpunkt

Bitte um Anmeldung bis 18. März 2010
mit beiliegender Antwortkarte



WASSER- & KANALLAUF 2010 - MONTAG, 22.03.2010



ab 11.00 UHR:

Startnummernausgabe und Nachnennung am Karmeliterplatz, 8010 Graz

ab 13.30 UHR:

Transfer der LäuferInnen zum Start ins Wasserwerk Andritz
Kleidertransport Start – Ziel (Bushaltestelle am Karmeliterplatz)

15.00 UHR:

Start, Wasserwerk Andritz
Die Laufstrecke führt vom Wasserwerk Andritz stadteinwärts entlang der Mur bis zum Augarten. Dort erfolgt der Einstieg in den Grazbachkanal. Unterirdisch geht es dann bis zur Raimundgasse und im Anschluss oberirdisch durch den Stadtpark bis zum Ziel am Karmeliterplatz.

- **Streckenlänge 9,8 km**, davon 1,5 km im Kanal – keine Zeitnehmung
- **Stirnlampe**
- **T-Shirt der Wildbach- und Lawinenverbauung Steiermark**
- **Duschen – Landessporthalle/Jahngasse**
- **Verpflegung im Ziel**
- **Nenngebühr € 15,-**
- **Bei Schlechtwetter:** Ersatzstrecke durch den Schlossbergstollen.

bis 17.30 UHR:

Zieleinlauf Karmeliterplatz
„Nordic Walker“ sind herzlich Willkommen

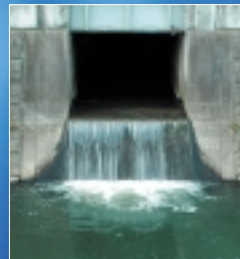
ANMELDUNG/KONTAKT:

Interpromotion/Erich Hollerer - Fax: (0316) 42 90 32

E-Mail: interpromotion@aon.at

Weitere Informationen unter www.wasserland.at

DIE PARTNER DES WELTWASSERTAGES 2010

**LAND STEIERMARK - Abteilung 19 - Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft**

8010 Graz, Stempfergasse 7

FA 19A – Wasserwirtschaftliche Planung und Siedlungswasserwirtschaft

T: +43 316 877-2025, F: +43 316 877-2662, E: fa19a@stmk.gv.at

FA 19B – Schutzwasserwirtschaft und Bodenwasserhaushalt

T: +43 316 877-2544, F: +43 316 877-5899, E: fa19b@stmk.gv.at

www.wasserwirtschaft.steiermark.at**GRAZ AG WASSER**

8010 Graz, Körösisstraße 29 - T: +43 316 887-222, F: +43 316 887-786,

E: wasser@grazag.at, www.grazag.at

- 140 Jahre öffentliche Wasserversorgung in Graz mit vollkommen natürlichem Wasser, das in höchster Qualität und ohne jegliche Aufbereitung aus dem Gebiet des südlichen Hochschwabs, aus Andritz und aus Friesach kommt.
- Hohe Versorgungssicherheit mit ausreichenden Kapazitätsreserven und einem Service rund um die Uhr – 365 Tage im Jahr.
- Der tägliche Bedarf von 130 Litern Wasser pro Person kostet nur 21 Cent.
- Verwenden Sie unser Wasser bitte sinnvoll und schonend.

STADT GRAZ – Kanalbauamt

8020 Graz, Europaplatz 20, T: +43 316 872-3703, F: +43 316 872-3709

E: kanalbauamt@stadt.graz.at, www.graz.at

„Wir sorgen für klare Verhältnisse“

Das Kanalbauamt ist als öffentliches Kanalisationsunternehmen zuständig für die umweltgerechte Entsorgung der in der Landeshauptstadt Graz anfallenden Abwässer. Dazu gehören sowohl die Errichtung und der Betrieb eines geordneten Abwasser-Sammelnetzes als auch die Reinigung der anfallenden Abwässer in der zentralen Kläranlage.

WIRTSCHAFTSKAMMER STEIERMARK**Fachgruppe Abfall- und Abwasserwirtschaft**

8021 Graz, Körblergasse 111–113, T: +43 316 601-436, F: +43 316 601-697,

E: abfall@wkstmk.at, www.wko.at/stmk/sic

Unsere Umwelt ist der Auftrag. Alle Betriebe der Fachgruppe Abfall- und Abwasserwirtschaft arbeiten für unsere Umwelt. Sie stellen die Sicherheit und Sauberkeit unserer natürlichen Ressourcen, insbesondere des Wassers, sicher. Die Aufgaben, aufgeteilt auf die jeweiligen Arbeitskreise der Fachgruppe, erstrecken sich von der Schaffung rechtlicher Rahmenbedingungen über die Vereinfachung von Gesetzen und Verordnungen bis hin zur Umsetzung interner, regionaler und internationaler Reformen.

WILDBACH- & LAWINENVERBAUUNG STEIERMARK

8010 Graz, Conrad-von-Hötzendorf-Straße 127

T: +43 316 4258170, E: sektion.steiermark@die-wildbach.at

Unser Auftrag: Wir sind eine österreichweit tätige Einrichtung des Bundes zum Schutz der Menschen vor Naturgefahren durch Wildbäche, Lawinen und Erosion.

Unsere Aufgabe: Beratung • Sachverständigentätigkeit • Erstellung von Gefahrenzonenplänen • Planung von Schutzmaßnahmen • Ausführung und Instandhaltung von Schutzmaßnahmen • Gewässerbetreuung • Schutzwaldsanierung • Förderungsabwicklung.



Bitte
ausreichend
frankieren

An
Wasserland Steiermark
„ WELTWASSTAG 2010“

Stempfergasse 7
8010 Graz

Faxnummer: (0316) 877-2662
E-Mail: post@wasserland.at

DIE PARTNER DES WELTWASSTAGES 2010



JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH

Institut für WasserRessourcenManagement, Hydrogeologie und Geophysik
8010 Graz, Elisabethstraße 16/II, T: +43 316 876-1373

F: +43 316 876-1321, E: wrm@joanneum.at, www.joanneum.at/wrm

Erkundung, Management und Schutz von Wasserressourcen: Mit Forschung und Entwicklung, Beratung und Ausbildung sorgen wir dafür, dass diese wertvolle Ressource auch für zukünftige Generationen gesichert ist. Unser interdisziplinäres Know-how reicht von integrativem Wassermanagement und Ressourcenerkundung über hydrogeologische und geophysikalische Untersuchungen für Bauvorhaben bis hin zu Wasseranalysen nach internationalen Qualitätsstandards – zum Nutzen von Mensch, Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT GRAZ

Institut für Siedlungswasserwirtschaft und Landschaftswasserbau
8010 Graz, Stremayrgasse 10/I, T: +43 316 873-8371

F: +43 316 873-8376, E: office@sww.tugraz.at, www.sww.tugraz.at

Verantwortungsvoll zur positiven Entwicklung unserer Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt beizutragen, ist vorrangiges Ziel der TU Graz. Lehre und Forschung am Institut für Siedlungswasserwirtschaft und Landschaftswasserbau stehen im Zeichen des Themas „Wasser“. Dabei geht es um Versorgung mit Trinkwasser, Bewirtschaftung von Niederschlags- und Mischwasser, Ableitung und Reinigung von Abwässern, aber auch Gewässergestaltung und Schutz vor Hochwässern. Schwerpunkte bilden die Verbesserung der Betriebsführung von wasserwirtschaftlichen Anlagen und der Erhalt der Funktion und des Wertes der wasserwirtschaftlichen Infrastruktur.



STEIRISCHER WASSERVERSORGUNGSVERBAND

8230 Hartberg, Am Ökopark 10, T: +43 3332 62250,

F: +43 3332 62250-20, E: office@stvw.at, www.stvw.at

Interessensvertreter und Partner der steirischen Wasserversorgungsunternehmen
Schwerpunkte:

- Nationaler Gewässerbewirtschaftungsplan
- Eigen- und Fremdüberwachung von Wasserversorgungsanlagen
- Auswirkungen des Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetzes auf die Wasserversorgung
- Auswirkungen der österreichischen Trinkwasserverordnung
- Weitere Umsetzung der im Wasserversorgungsplan Steiermark vorgesehenen Wassernetzwerke
- Informationstage Trinkwasser



GSA - Gemeinschaft Steirischer Abwasserentsorger

8010 Graz, Stempfergasse 7, T: +43 664/8469969

E: franz.hammer@radiga.at, www.gsa.or.at

Im Jahre 2001 wurde der Verein Gemeinschaft Steirischer Abwasserentsorger – GSA als Nachfolgeorganisation der seit 1993 bestehenden ASAV gegründet. Er vereint alle Einrichtungen des Bundeslandes Steiermark, die gemäß Wasserrechtsgesetz zum Schutz der Gewässer Abwasserentsorgungsanlagen errichten und/oder betreiben. Die derzeit 73 Mitglieder (49 Verbände, 10 Gemeinden, 12 Genossenschaften, 2 juristischen Personen) reinigen rund 80 Prozent der anfallenden Abwässer in der Steiermark. Ziel der GSA ist es, ihre Mitglieder in allen technischen, wirtschaftlichen, organisatorischen, legislativen und informellen Belangen zu unterstützen und in der Öffentlichkeit darzustellen.



STADT GRAZ – Grünraum und Gewässer

8010 Graz, Tummelplatz 9, T: +43 316 872-4001, F: +43 316 872-4009

E: gruenraum-gewaesser@stadt.graz.at, www.wasser.graz.at

Neben ihrer Zuständigkeit für die Erhaltung, Gestaltung und Entwicklung der städtischen Grünräume und der Grünstrukturen obliegen der Abteilung die Agenden des Hochwasserschutzes und der Gewässerökologie im eigenwirtschaftlichen Bereich der Landeshauptstadt Graz.

Im Rahmen des Sachprogrammes Grazer Bäche werden Gewässer- und Hochwasserschutzprojekte entwickelt, umgesetzt und fachlich betreut. Damit wird ein wichtiger Beitrag geleistet zur Aufrechterhaltung und weiteren Verbesserung der Lebensqualität der Bevölkerung und der ökologischen Funktionsfähigkeit der städtischen Gewässer.



